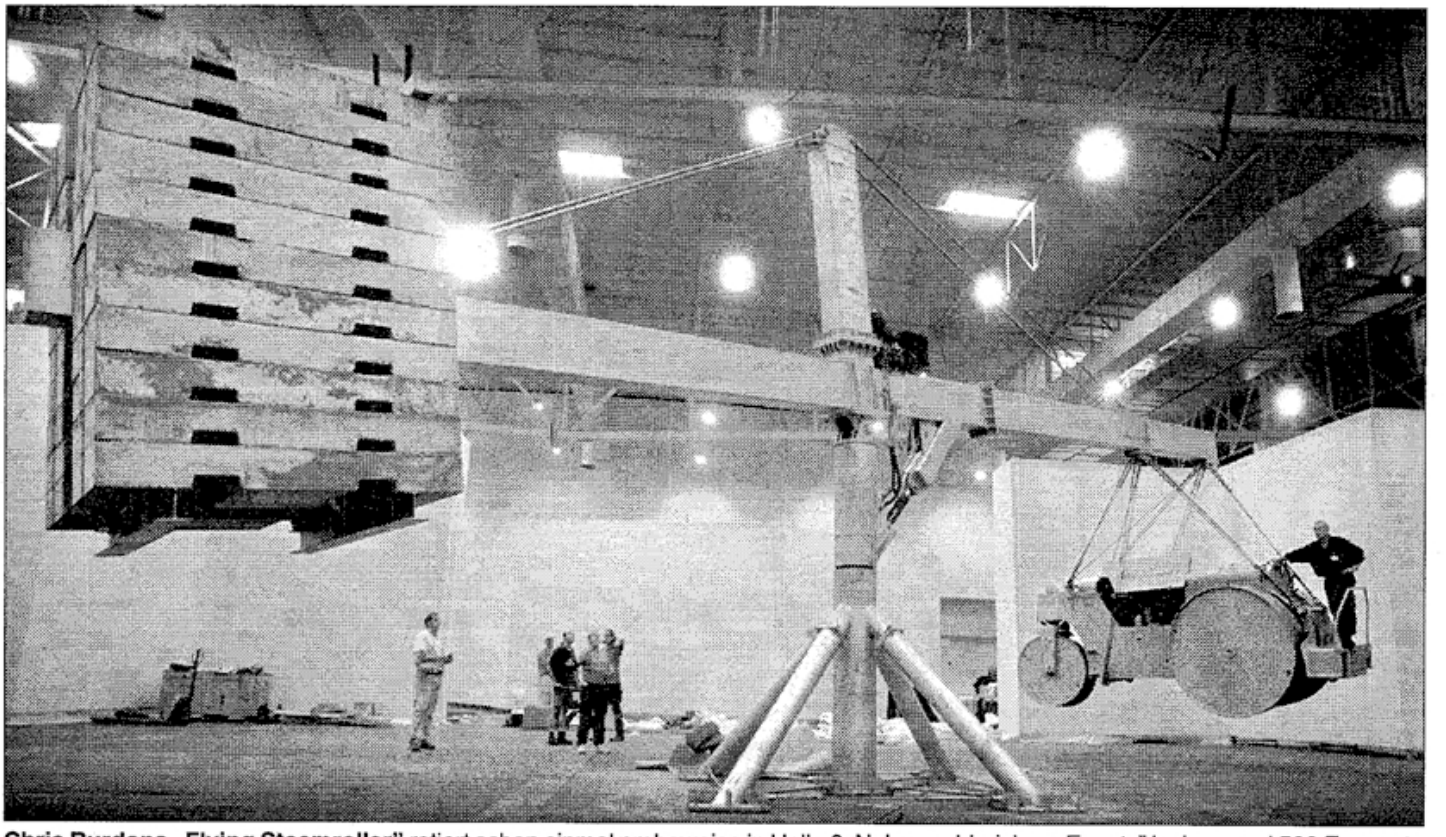
KULTUR IN ESSEN



Chris Burdons „Flying Steamroller" rotiert schon einmal probeweise in Halle 6. Neben zahlreichen „Events" locken rund 500 Exponate der Bildenden Kunst zum Nulltarif auf die art open. Kunst gibt's häppchenweise von der Steinzeit bis zur Gegenwart. waz-Bild: Kokoska

Dampfmaschine startet Probeflug

art open öffnet Samstag ihre Pforten - Exponate treffen jetzt ein

Langsam, aber sicher füllen sich doch die gigantischen Messehallen mit den Ausstellungsstücken der art open.

Spezialverpackt harrt die Malerei aus sechs Jahrhunderten in großen, flachen Kisten. Chris Burdons „fliegende Dampfmaschine", rotiert schon einmal probeweise in der Halle 6 und der Wüstensand als Untergrund für ein Live-Voodoo-Spektakel ist bereits aufgeschüttet.

Tontechniker installieren derzeit die Lautsprecheranlage für die Halle 4. Hier finden Musicalaufführungen sowie Rock- und Popkonzerte statt. Justus Frantz mit der Philharmonie der Nationen und die Petersburger Symphoniker werden hier ebenso ihren Auftritt haben, wie Rod Mason & His Hot Five oder die Kölner Klezmer-Kapelle Fun Drojssn. Das Platzangebot ist mit über 2000 Sitzen zuversichtlich bemessen.

WAZ vor Ort

Bis auf die Musikveranstaltungen ist der Besuch art open kostenlos. Die Messehallen bleiben bis zum 8. August rund um die Uhr geöffnet. Der Auftakt ist am Samstag, 17 Uhr. **DA**